Abschlussprojekt im Rahmen der Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker / Fachrichtung Elektrotechnik 2021

„Weiterentwicklung und Fernsteuerung eines mobilen Baustellenüberwachungsturmes“

Das Unternehmen

ELANKO Unternehmensverbund – Elektro Kock GmbH & Co. KG[1]

Bereits seit 1951 existiert das Unternehmen Elektro Kock als mittelständiges, inhabergeführtes Unternehmen, das sich zu Beginn aus einem klassischen Handwerksunternehmen entwickelte. Mittlerweile hat sich das Unternehmen auf moderne Elektrotechnik, Industrieservice sowie Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen spezialisiert, welche unter anderem die Bereiche Elektroinstallation, Automatisierungstechnik, Lichttechnik und Engineering umfassen. Daneben entwickelte sich das Unternehmen zum hochqualifizierten Facility Partner für privatwirtschaftliche Kunden und Industriekunden. Im Jahr 2014 wurde der ELANKO Unternehmensverbund gegründet, welcher durch die ELANKO Versorgungstechnik GmbH und die ELANKO Medien- und Sicherheitstechnik GmbH erweitert wurde. Im Jahr 2020 erfolgte eine Erweiterung der Verbundgruppe durch die Integration der Fachabteilung ELANKO IT Solutions. Der gesamte ELANKO Unternehmensverbund umfasst ein Team von ca. 75 Mitarbeitern, welche ein hohes Maß an Systemerfahrung mitbringen und durch eine überdurchschnittliche Ausbildungsquote Jahr für Jahr erweitert werden.

[1] ELANKO Unternehmensverbund - Ihr Fachmann aus Heek

Die Projektaufgabe im Rahmen der Ausbildung zum staatlich geprüften Techniker

In dem Abschlussprojekt steht die Weiterentwicklung und Automatisierung eines Baustellenüberwachungsturms im Vordergrund. Um wesentliche Anforderungen, die mit dem Projekt verbunden sind, realisieren zu können, ist es erforderlich, dass eine Verbindung über das Internet zu dem Überwachungsturm geschaffen wird, um aus der Ferne auf diese Überwachungseinrichtung zugreifen zu können. Mit diesem Fernzugriff soll dann eine Inbetriebnahme des Turms möglich sein, sodass es nicht erforderlich ist, Techniker vor Ort einzusetzen. Außerdem soll eine speicherprogrammierbare Steuerung die Ansteuerung der Lampen und Kameras ermöglichen. Es ist geplant, auf das vollständige Überwachungssystem im Remote durch einen externen Sicherheitsdienst zuzugreifen, damit bei unberechtigten Einbrüchen, beziehungsweise unberechtigten Zutritten auf das Gelände, unverzüglich reagiert und sofort eingeschritten werden kann.